

Das Jahresthema 2013|14 „Zukunftsort: EUROPA“ der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften zielt darauf ab, die Debatten über die Zukunftsfragen unseres Kontinents durch wissenschaftliche Perspektiven zu ergänzen und zu vertiefen. Für ein besseres Verständnis aktueller europäischer Herausforderungen werden die gegenwärtige Situation, auch in ihrer historischen Genese, und Europa als sich stets entwickelnder Prozess thematisiert. In den Veranstaltungen und Projekten des Jahresthemas schauen Wissenschaftler, Schüler und Studierende sowie (internationale) Akteure aus Kultur, Politik und Wirtschaft aus einer interdisziplinären Perspektive auf den Zukunftsort EUROPA.

Die Initiative „Jahresthema“ bietet eine Plattform, um die Aktivitäten wissenschaftlicher und kultureller Institutionen in Berlin und Brandenburg unter einem Themendach zu bündeln und Vernetzung nachhaltig zu fördern.

→ <http://jahresthema.bbaw.de>

angenehme gestaltung

## Europa in globaler Perspektive

zukunftsort: **EUROPA**

### Weitere Informationen:

Susanne Hauer  
030/20 370 586  
hauer@bbaw.de  
www.bbaw.de

### Konzeption und Realisation:

Ute Frevert und  
Jürgen Renn

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## AKADEMIEVORLESUNG

des Jahresthemas 2013|14 „Zukunftsort: EUROPA“ der  
Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften

**April bis Juli 2014, jeweils um 18.30 Uhr**

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften  
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Einstein-Saal  
Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Mit freundlicher Unterstützung der Max-Planck-Gesellschaft.



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT

berlin-brandenburgische  
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Wofür steht Europa? In den vorherrschenden Bildern und Imaginationen von Europa gelten normative Ansprüche auf Rationalität, Aufklärung, Liberalismus, Moderne, bürgerliche Gleichheit und universelle Menschenrechte als Entdeckungen bzw. Leistungen der europäischen Geschichte. Diese sogenannten europäischen Errungenschaften beanspruchen zudem eine weltweite Geltung. Doch ist die Selbstverständlichkeit dieser Annahmen historisch betrachtet haltbar? Welche alternativen Lesarten der europäischen Geschichte entstehen, wenn Europa in globaler Perspektive wahrgenommen wird?

## EUROPA IN GLOBALER PERSPEKTIVE

Die Akademievorlesung im Sommersemester 2014 zeichnet die sich im Zeitraum von der frühen Neuzeit bis zur Gegenwart radikal verändernde Rolle Europas in der Welt nach. In Form von Doppelvorträgen werden transformative Epochen europäischer Geschichte aus gegensätzlichen Blickwinkeln neu betrachtet. Mit ihren binnen- und außereuropäischen Sichtweisen präsentieren Akademiemitglieder und Gäste alternative Lesarten, die eine universalistische Geschichtsschreibung in Frage stellen – zugunsten einer Vielfalt der Perspektiven.

**Donnerstag, 24. April 2014**  
**Europa und der Kapitalismus**

**Jürgen Kocka**

Freie Universität Berlin  
Akademiemitglied

**Beyond the Europeanization of the Earth:  
Towards a Shared Future of the Planet**

**Dipesh Chakrabarty**

University of Chicago

Diese Veranstaltung findet teilweise  
in englischer Sprache statt.

**Donnerstag, 22. Mai 2014**

**Krieg und Frieden: Das Europa der Nationalstaaten**

**Ute Frevert**

Max-Planck-Institut für Bildungsforschung  
Akademiemitglied

**Labor der Gewalt?**

**Europäische Imperien und koloniale Kriege**

**Andreas Eckert**

Humboldt-Universität zu Berlin

**Donnerstag, 12. Juni 2014**

**Das Europa der Aufklärung – ein „corps politique“?**

**Barbara Stollberg-Rilinger**

Wilhelms-Universität Münster  
Akademiemitglied

**Wessen Aufklärung?**

**Globalgeschichtliche Perspektiven**

**Sebastian Conrad**

Freie Universität Berlin

**Donnerstag, 3. Juli 2014**

**Das Bildverbot als Kraftquelle. Die europäische  
Bildkultur als Negation ihrer Verneinung**

**Horst Bredekamp**

Humboldt-Universität zu Berlin  
Akademiemitglied

**Drei Dimensionen von Modellen: Kunst, Gelehrtentum  
und Staatswesen im China des 17. Jahrhundert**

**Dagmar Schäfer**

Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte